



girocard-Weihnachtsumfrage

Alle Jahre wieder: Geschenke kaufen Viele erst kurz vor Weihnachten

Frankfurt am Main, 20.12.2021: In wenigen Tagen ist Heiligabend, doch es ist noch kein Baum gekauft und die Geschenke fehlen auch noch? Gut zu wissen, dass es vielen Menschen genauso geht: Jeder Dritte (32 Prozent) besorgt Geschenke zumindest manchmal noch am 24. Dezember. Weitere 7 Prozent geben sogar an, diese regelmäßig an Heiligabend zu kaufen, so eine Umfrage von infas quo im Auftrag der EURO Kartensysteme.

Die Vorfreude auf Weihnachten lassen sich viele nicht nehmen: Immerhin ein Viertel (25 Prozent) freut sich auf den Einkaufsbummel und das weihnachtliche Treiben in den Innenstädten vor Heiligabend. Dabei ist für über die Hälfte (53 Prozent) aller Befragten aber vor allem eines wichtig: Dass es beim Bezahlen an der Ladenkasse schnell geht. Die Wahl des passenden Bezahlmittels kann helfen, den Geschenkemarathon entspannter zu gestalten.

Gezahlt wird unabhängig vom Zeitpunkt der Shopping-Tour am liebsten elektronisch (61 Prozent). Denn das ist besonders schnell, einfach und hygienisch. 37 Prozent aller Befragten nutzen zum Bezahlen am liebsten ihre girocard, physisch oder im Smartphone, die damit auf Platz 1 unter den elektronischen Bezahlmitteln liegt. Insbesondere die Jüngeren sind beim Einkauf zudem besonders Technik-affin: 14 Prozent der 18- bis 35-Jährigen bevorzugen beim Weihnachtsbummel mit einer digitalen Karte im Smartphone, z. B. der digitalen girocard, zu bezahlen.

Besonders freuen sich die Befragten übrigens über Gutscheine (37 Prozent), Bücher bzw. E-Books (25 Prozent) sowie Kosmetika oder Parfüm (25 Prozent).

Zur Studie:

Online-Befragung von infas quo unter 578 Personen ab 16 Jahren im Dezember 2021.



www.girocard.eu

Über die girocard:

Banken und Sparkassen in Deutschland haben rund 100 Millionen girocards ausgegeben. Die Marke „girocard“ steht für den übergeordneten Rahmen der Deutschen Kreditwirtschaft für ihre zwei bewährten Debitkarten-Zahlungssysteme: das girocard-Verfahren (ehemals „electronic cash“) als Debitkarten-Zahlverfahren und das „Deutsche Geldautomaten-System“. Mit der Verwendung der persönlichen Geheimzahl PIN (Personal Identification Number) garantiert die Deutsche Kreditwirtschaft stets den sicheren und einfachen Einsatz der girocard. Der Name und das Logo girocard wurden 2007 von der Deutschen Kreditwirtschaft eingeführt.

Über EURO Kartensysteme:

Als Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Kreditwirtschaft übernimmt die EURO Kartensysteme GmbH Aufgaben im gemeinsamen Interesse der deutschen Banken und Sparkassen im Bereich des kartengestützten Zahlungsverkehrs. Die EURO Kartensysteme GmbH konzentriert sich dabei insbesondere auf zentrale Aufgaben und Serviceleistungen, wie z. B. Marketing und PR für die girocard und ihre Prepaid-Bezahlfunktionen, die weiteren Funktionen auf dem Chip, Business Development girocard, die Entwicklung von operationalen Sicherheitsstandards und Methoden der Missbrauchsbekämpfung, zudem die Mastercard-Lizenzverwaltung.

Kontakt

EURO Kartensysteme GmbH
Sandra Schubert / Lisa Werner
Marketing und PR
Tel.: +49 (0)69 / 97945-4853
Fax: +49 (0)69 / 97945-4847
presse@eurokartensysteme.de

relatio PR
Nina Kuffer
Tel.: +49 (0)89 / 210257-27
Fax: +49 (0)89 / 210257-19
nina.kuffer@relatio-pr.de